

Beschluss:

Der Stadtrat erklärt sich einstimmig empört über die Kostenentwicklung beim Schienenhaltepunkt Mitte und fordert die Verwaltung auf, die Gründe für die Kostenentwicklung ab Beginn des Projektes kritisch zu prüfen und dem Stadtrat zu berichten.

Der Stadtrat beschließt bei 30 Ja-Stimmen und 24 Nein-Stimmen mit Stimmenmehrheit, die heute beschlossene Deckung der Mehrkosten erfolgt in der Erwartung, dass alle anfallenden Zahlungen an Dritte ohne Anerkennung einer Rechtsverpflichtung geleistet werden.

Der Stadtrat behält sich Rückforderungen sowie im Falle von Verschulden Regressforderungen vor.

Der Oberbürgermeister wird einstimmig aufgefordert, sich bei der Landesregierung für eine Beteiligung an den Mehrkosten einzusetzen.

Der Stadtrat beschließt im Teilhaushalt 04 „Wirtschaft“

1. bei 30 Ja-Stimmen und 24 Nein-Stimmen mit Stimmenmehrheit eine überplanmäßige Auszahlung für das Haushaltsjahr 2010 in Höhe von 1,0 Mio. € bei dem Projekt P051014 „Bahnhaltepunkt Stadtmitte“; die Deckung der überplanmäßigen Auszahlung erfolgt auf Grund eines verminderten Auszahlungsbedarfs bei Projekt P051003 „Neugestaltung Konrad-Adenauer-Ufer“.
2. bei 30 Ja-Stimmen und 24 Nein-Stimmen mit Stimmenmehrheit die zur Fertigstellung des Konrad-Adenauer-Ufers (Projekt P051003) notwendigen Auszahlungen in Höhe von 1,16 Mio. € im Etat 2011 bereitzustellen.

Der Stadtrat nimmt die vom Vorsitzenden erklärte Absicht zur Kenntnis, dass von der im Etat 2010 bei Projekt P051014 veranschlagten Verpflichtungsermächtigung für 2011 Gebrauch gemacht wird.